

#PRESSEMITTEILUNG 26. Oktober 2017

EVG: Ein weiterer Schritt zu mehr Sicherheit

Die EVG kann einen weiteren Erfolg ihrer Kampagne „Sicher unterwegs“ verzeichnen. Darauf hat der stellvertretende Vorsitzende der EVG, Klaus-Dieter Hommel, hingewiesen.

„Unsere Kolleginnen und Kollegen von DB Sicherheit können nun, auf dem Weg zur Arbeit und zurück, die Züge von DB Fernverkehr nutzen, ohne eine Fahrkarte lösen zu müssen. Da sie Dienstkleidung tragen, verstärken sie allein durch ihre Anwesenheit das Sicherheitsgefühl der Reisenden und können im Notfall auch eingreifen“, so Klaus-Dieter Hommel.

Aus Sicht der EVG war dieser Schritt längst überfällig. „Es bedurfte intensiver Gespräche und Verhandlungen, bis unsere Kolleginnen und Kollegen den Beschäftigten der Bundespolizei gleich gestellt wurden, für die diese Regelung schon seit langem gilt“, stellte der EVG-Vize fest.

Für die EVG habe das Thema Sicherheit weiterhin hohe Priorität. „Wir werden jede Möglichkeit nutzen, um Übergriffe auf unsere Kolleginnen und Kollegen, aber auch auf Fahrgäste zu verhindern“, so Klaus-Dieter Hommel. Die jetzige Vereinbarung für den Bereich DB Sicherheit sei da ein folgerichtiger Schritt.